

XXIV. GP.-NR

3523/J

28. Okt. 2009

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Dr. Rosenkranz  
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesministerin für Inneres  
betreffend gefälschte Dokumente im Asylwesen

Wie den Medien (Salzburger Krone, 8. Oktober 2009) zu entnehmen ist, wurde von der Polizei ein organisierter Asylbetrug aufgedeckt. Im Zuge der Ermittlungen wurden gefälschte Pässe, Ausweise und sonstige Dokumente gefunden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

**Anfrage**

1. Wie viele gefälschte Ausweise und Karten für Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte wurden in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf die einzelnen Jahre, festgestellt?
2. Wie viele gefälschte Ausweise und Karten für Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte wurden in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf den Status Asylwerber, Asylberechtigter und subsidiär Schutzberechtigter, festgestellt?
3. Wie viele gefälschte Reisepässe wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf die einzelnen Jahre, festgestellt?
4. Wie viele gefälschte Reisepässe wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf den Status Asylwerber, Asylberechtigter und subsidiär Schutzberechtigter, festgestellt?
5. Wie viele gefälschte Dokumente wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf die einzelnen Jahre, festgestellt?
6. Wie viele gefälschte Dokumente wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf den Status Asylwerber, Asylberechtigter und subsidiär Schutzberechtigter, festgestellt?

*Jauer*  
28.10.09

*Christoph Huber*

*Seif*

*Heithaus*

Wien am  
27. OKT. 2009